

**ipp.**



## **Kooperation auf höchster Ebene – Mit Projektmanagement auf Zeit nachhaltige Erfolge sichern**

**Workshop:**

**Von der Idee zum Produkt in der Medizintechnik**

**Forum MedTech Pharma e.V.**

**06. Mai 2008, Kornhaus, Ulm**

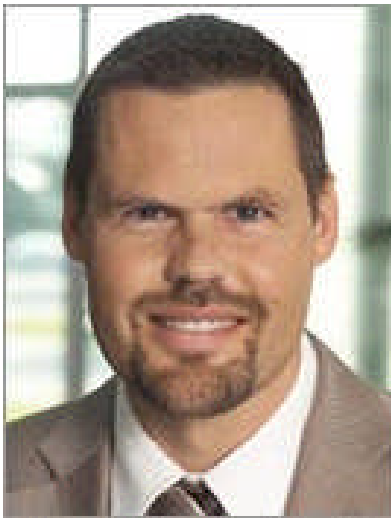
**Referent:**

**Dr. Volker Klügl**

**ipp. Dr. Volker Klügl**

**ipp.**

**Ihr Referent**



- **Dr. Volker Klügl**, Jahrgang 1968
- Dipl.-Ing. Maschinenbau, Promotion in Cardiff Wales. Berufseinstig im Maschinenbau. Dort unter anderem Leiter der Anwendungstechnik
- 2001 Wechsel in die Beratung mit Schwerpunkt Projektmanagement.
- Seit 2002 Fokussierung auf das Management von komplexen Projekten in der Medizintechnik
- Seit 2005 Unternehmer und Inhaber von ipp
- Seit 1996 Lehrbeauftragter an der Ohm Hochschule Nürnberg für Konstruktion



- Der Rahmen
  - Projekt
  - Projektumgebung
  
- Projektmanagement auf Zeit
  - Definition
  - Zielgruppe
  
- Erfolgreich + Nachhaltig
  - Der Projektalltag
  - Konstellation mit externem Projektmanager
  - Erfolgsfaktoren
  - Nachhaltigkeit

**ipp.**

**Unser Arbeitsgebiet**

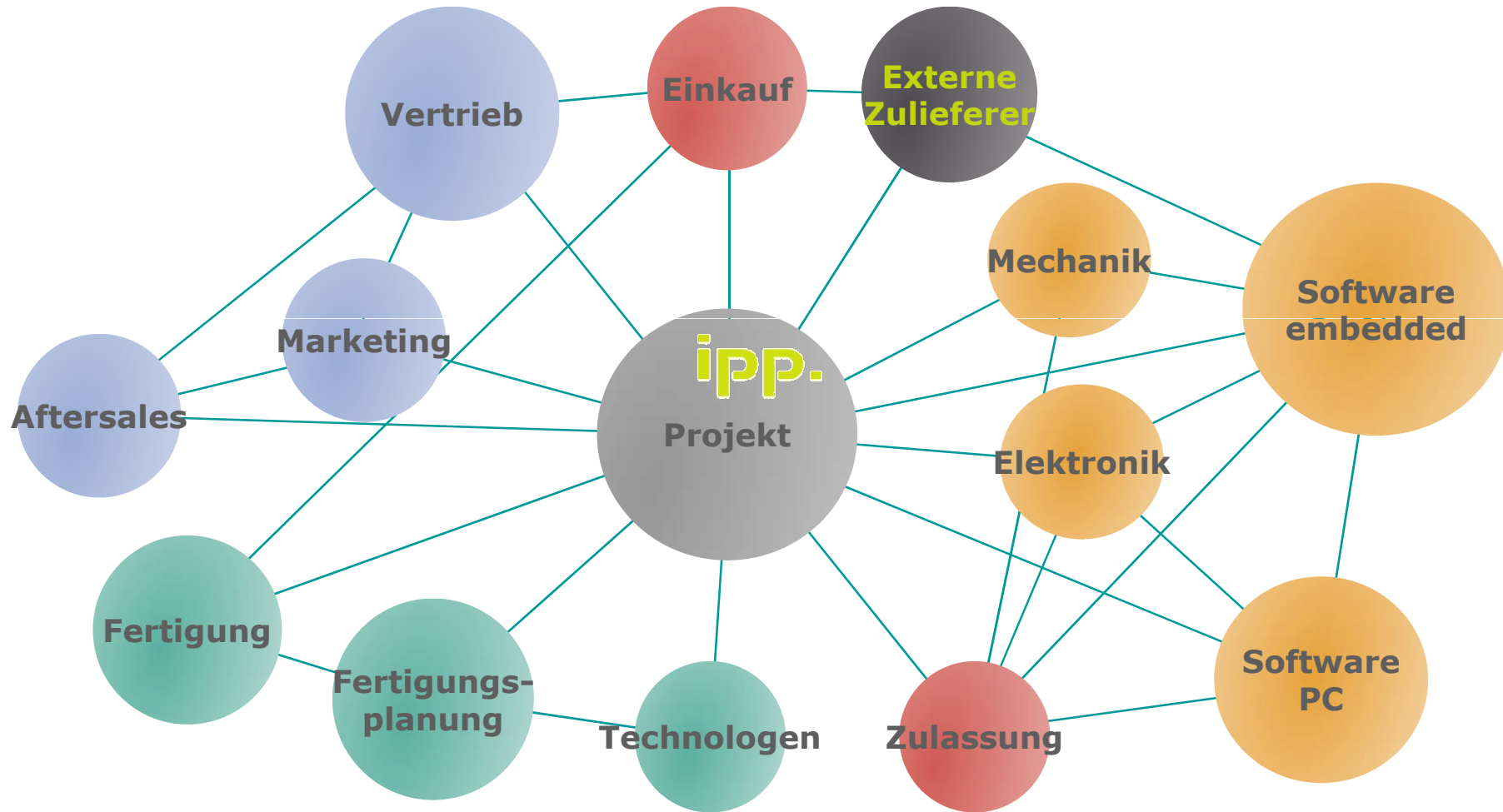


## Unser Arbeitsgebiet:

- Medizintechnik (Prozesssicherheit)
- Technische Innovation & Komplexität
- Produktentwicklung
- Investitionsgüter
- Projektumfeld = klares singuläres Ziel
- Projektgröße 2-10 MIO € Budget (Personenbudget)
- Projektlaufzeit 1-4 Jahre

**ipp.**

**Projektumgebung**



ipp.

Projektmanagement auf Zeit



## Definition: Projektmanagement auf Zeit

- Klar definierter Projektauftrag mit präziser Zielvorgabe
- Erreichen des Zieles = Ende des Engagements
- Übernahme der operativen Verantwortung für Budget und Termin
- Nutzung von Methoden und Werkzeugen, die für den Projekterfolg erforderlich sind
- Harte Verpflichtung zur Einhaltung aller formalen Randbedingungen

**ipp.**

**Zielgruppe**



Von Interimsmanagement profitieren besonders Unternehmen, die folgende Kriterien erfüllen:

- Erfolgreich am Markt
- Klares Ziel vor Augen
- Definierter Return on Investment
- Hoher Termin- und Innovationsdruck
- Präzision in den Entwicklungsvorgaben
- Verantwortung und Verlässlichkeit gegenüber Investoren
- Budget- und Zeitrahmen sind festgeschrieben



### Die Situation:

- Internationaler Konkurrenzdruck
- immer schnellere Entwicklungszyklen
- massives Preisdumping durch Produkte aus Asien

### Die Herausforderung:

Mit großen Projekten steigen die Anforderungen an:

- Budget
- Termin
- Qualität
- Reporting

### Die Praxis:

- Bester Entwickler wird Projektmanager
- Mehrfachbelastung durch:
  - fachliche Verantwortung
  - Führung
  - Planung
  - Statuseinschätzung
  - **Steuerung**



- **Bester Entwickler wird Projektmanager**



- Der Projektmanager verliert sich selbst als besten Entwickler

- **fachliche Verantwortung**



- „Weiche“ Spezifikationen erschweren Fertigstellung
- Randanforderungen erweitern das Fachgebiet übergreifend (Service & Fertigungsspezifikationen)

- **Führung**



- Primus inter Pares
- Kehrt nach Projektabschluss in die Linie zurück und arbeitet dort weiter



- **Planung**



- muss immer dann gemacht werden, wenn Anforderungen an PL sowieso am höchsten

- **Statuseinschätzung**



- Oft fehlt Methode für saubere Statusermittlung
- Fehlende Referenz erschwert Messbarkeit

- **Steuerung**



- Die Kunst: Aus der Summe der Informationen zum richtigen Zeitpunkt im richtigen Maß die richtigen Steuerbewegungen ableiten



- **Beste(r) Entwickler bleibt Entwickler**



- PM fokussiert auf Managementthemen

- **fachliche Verantwortung bleibt beim internen PL**



- PM unterstützt
  - im Anforderungsmanagement und
  - Moderation „weicher“ Anforderungen
  - Methodisch bei Randanforderungen

- **Führung**



- PM kann und muss klare Ansagen machen – ohne Rücksicht auf zukünftige kollegiale Zusammenarbeit
- PM ist hierarchisch frei



### ■ Planung



- Zeitgewinn durch Erfahrung in Referenzprojekten
- Klare Aufgabenteilung zu Peakzeiten
- z.B. Interner PL → delivery  
Externer PL → Planung  
Folgerelease

### ■ Statuseinschätzung



- Erprobte Methoden
- Referenzprojekte machen Situationseinschätzung messbar und objektiv

### ■ Steuerung



- Empfehlung der richtigen Maßnahmen zum richtigen Zeitpunkt durch klaren Status und Erfahrungswerte

ipp.

Erfolgsfaktoren



Durch Verstärkung des Managements werden die Projektziele *schneller, präziser und fokussierter* abgearbeitet

➔ Voraussetzungen:

- Klarer Auftrag
- Klares Ziel
- Klare Prioritäten
- Klare Randbedingungen

Sonst ist das Projekt schnell, präzise und fokussierter am falschen Ziel

ipp.

Erfolg + Nachhaltigkeit



Unsere These:

Projektmanagement auf Zeit sichert Erfolge,  
auch **nachhaltig**

ipp.

Nachhaltigkeit



*„Die Gewohnheit ist eine so mächtige Göttin, dass wohl keiner ungestraft ihr abtrünnig wird.“*

- Friedrich Hölderlin 1799 -



## Wie erzeugt man Nachhaltigkeit?

- Alte Verhaltensstrukturen werden durch positive Routinen ersetzt
- Jeder Projektmitarbeiter hat positive Vertrautheit in seine Aufgaben
- „Übung – Übung – Übung“ bis es zum täglichen Arbeitsablauf dazugehört
- Langfristige positive Erfahrung = Einfahren der Ernte

ipp.

Nachhaltigkeit



Wie im richtigen Leben...

- Der Mensch ist ein Gewohnheitstier – die Umstellung schlechter Gewohnheiten braucht viel Geduld und Disziplin
- Der externe Projektmanager fordert die Geduld vom Management und die Disziplin von sich und dem Team

ipp.

Conclusio



Am Ende steht:

- der Projekterfolg
- eingeübtes selbstbewusstes und positives „Das machen wir schon immer so!“

**Dann ist es für den externen Projektleiter Zeit zu gehen...**

**ipp.**



**Erfahrungen muss jeder selbst machen  
- Fehler nicht!**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

